

**HAUPTSTADT
MACHEN**

be  **Berlin**

Das THEATER AN DER PARKAUE - Junges Staatstheater Berlin versteht sich als Theater für alle. Es richtet sich mit seinen Inszenierungen an Kinder, Jugendliche, Familien und alle Menschen, die sich für die Perspektive junger Menschen begeistern. Mit seiner künstlerischen Vermittlungsarbeit, Community-Projekten und Residenzen lädt es junge Menschen, Künstler*innen und Expert*innen ein, diesen Ort als Teil ihrer Stadtgesellschaft zu erleben und mitzugestalten. Es will ein Theater sein, das die Begegnung mit Kunst in den Mittelpunkt allen Handelns stellt. Dieser Anspruch richtet sich dabei nach innen und nach außen: an die Institution, die Künstler*innen, die Mitarbeiter*innen und das Publikum. Wir legen Wert auf ein diskriminierungssensibles Arbeitsumfeld, in dem ein wertschätzendes Miteinander gelebt wird, das möglichst vielfältige Lebenswelten und Erfahrungen einschließt.

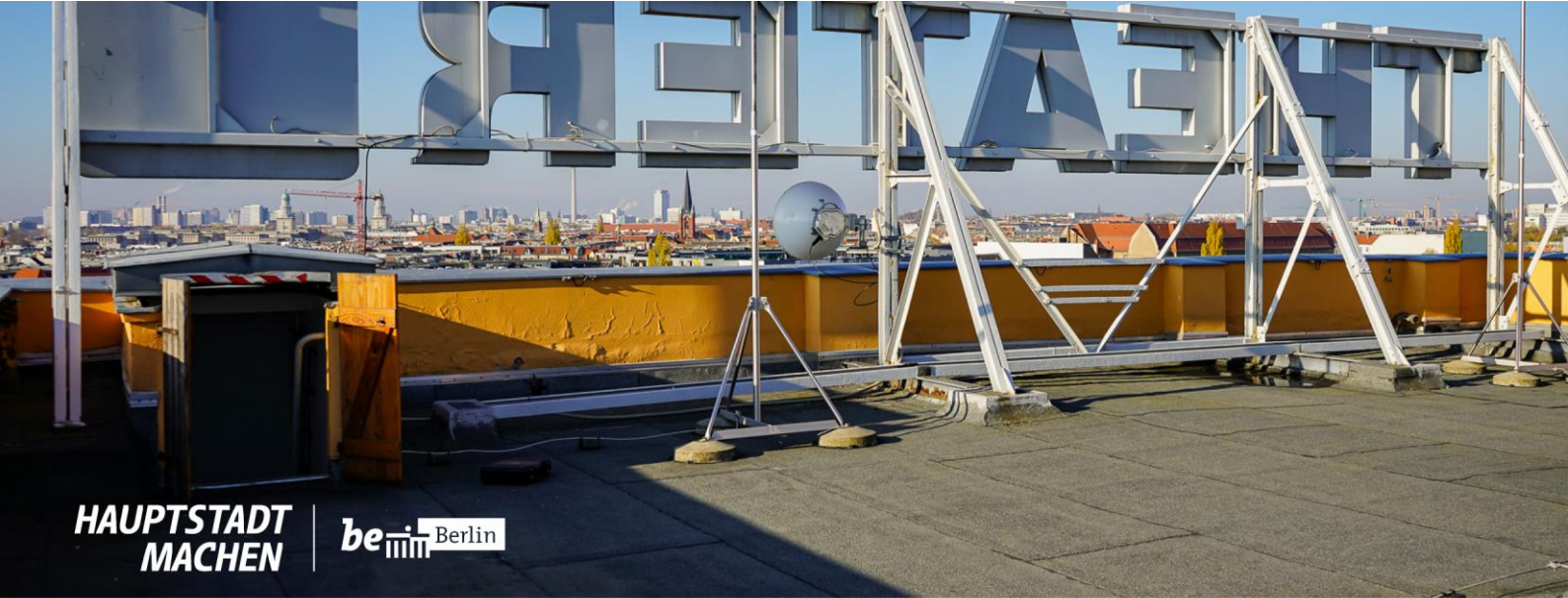
Die Spielzeit 2021/2022 im THEATER AN DER PARKAUE – Junges Staatstheater Berlin beginnt mit einem neuen Leitungsteam. Für diese Spielzeit mit der erforderlichen Vorbereitungszeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Mitarbeiter*in für das Team Künstlerische Vermittlung & Partizipation (m/w/d)

Die Abteilung Künstlerische Vermittlung & Partizipation eröffnet Begegnungs- und Experimentierräume, in denen Kinder und Jugendliche sich austauschen und künstlerisch agieren. Ihre Selbstermächtigung und Partizipation durch die Kunst stehen im Mittelpunkt. Die Abteilung verfolgt einen machtkritischen, intersektionalen und anti-rassistischen Ansatz. Das Aufgabengebiet umfasst neben der Vermittlung des Spielplanes die Mitentwicklung und Umsetzung der künstlerischen Vermittlungs- und Partizipationsangebote, die Kinder- und Jugendliche als künstlerisch politische Akteur*innen stärken.

Ihr Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Mitentwicklung und Durchführung innovativer, partizipativer und diversitätsorientierter theaterpädagogischer Vermittlungsformate, auch unter Einbezug von Multimedialität und Digitalität



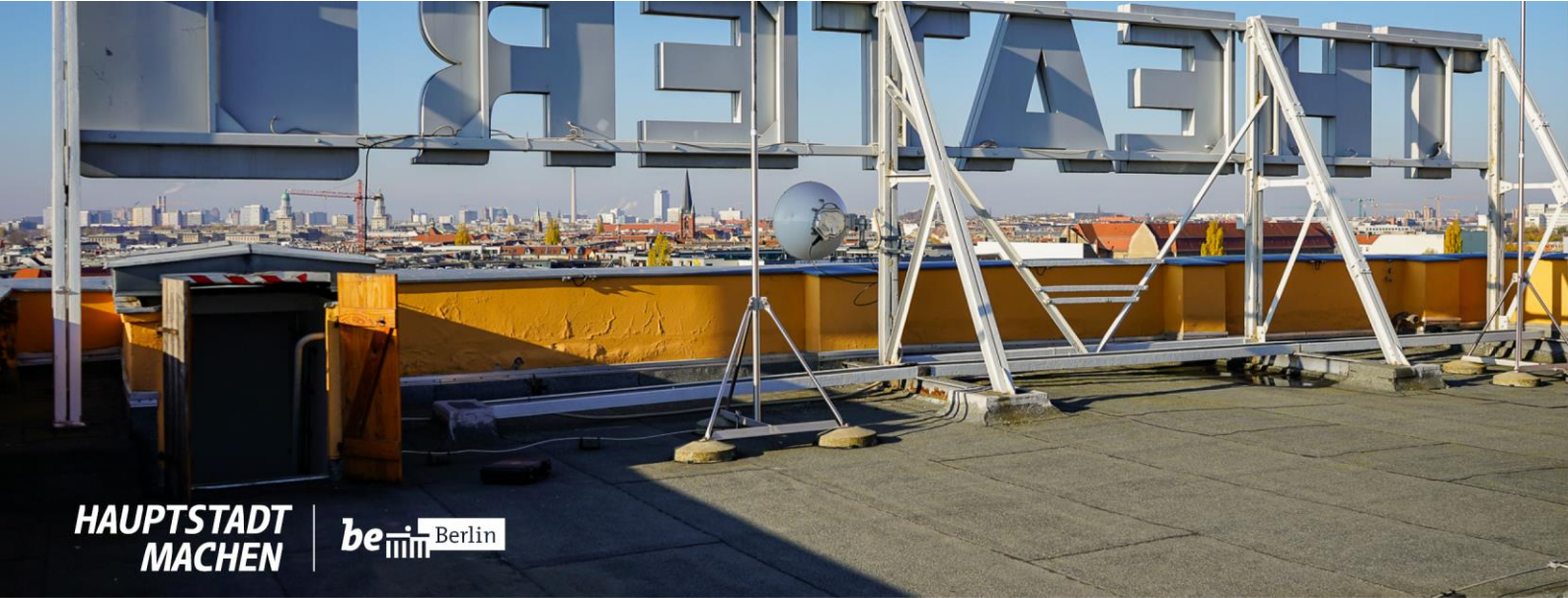
**HAUPTSTADT
MACHEN**

beim Berlin

- Mitentwicklung und Umsetzung partizipativer künstlerischer Formate mit Partner*innen u.a. aus den Bereichen Sozio-, Sub- und Jugendkultur, Schule und der Nachbarschaft
- Mitentwicklung und Durchführung schulspezifischer Vermittlungsangebote (inkl. Erstellung von Begleitmaterialien, Konzeption interaktiver Vor- und Nachbereitungsformate zu Inszenierungen)
- Vernetzung und Netzwerkpflge mit u.a. Bildungs-, Jugendkultur-, Jugendsozialeinrichtungen, Nachbar*innen, Aktivist*innen, selbstorganisierten Gruppen und Vereinen
- Budgetverwaltung
- Mitgestaltung von Sonderformaten (Infotage, Spielzeiteröffnung, Festivals)

Sie verfügen über:

- ein für die Kunst- und Theatervermittlung relevantes Hochschulstudium oder entsprechend gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen
- mehrjährige tätigkeitsrelevante Berufserfahrung
- fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Theatervermittlung im schulischen wie außerschulischen Rahmen, mit unterschiedlichen Zielgruppen sowie im Bereich partizipatorischer Theaterarbeit
- Kenntnisse aktueller Diskurse zu Intersektionalität, Diversität und Anti-Diskriminierung sowie die Bereitschaft, sich hinsichtlich einer diskriminierungskritischen Kulturpraxis und Diversitätsentwicklung kontinuierlich weiter zu qualifizieren
- Kenntnisse in machtkritischer Kunstvermittlung, insbesondere im Kontext von Adultismus, Postmigration, Postkolonialismus und Diskriminierungskritik
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Netzwerkpartner*innen einer diversen Stadtgesellschaft
- Kenntnisse und Praxiserfahrung in der Gestaltung von künstlerischen partizipativen Begegnungsformaten mit verschiedenen Zielgruppen (u.a. aus der Nachbarschaft) und gesellschaftlichen Akteur*innen
- ausgeprägte Teamfähigkeit, sowie die Fähigkeit in hausinternen Strukturen abteilungsübergreifend tätig zu sein
- offene Kommunikation, eine kooperative Arbeitsweise
- hervorragende organisatorische und kommunikative Fähigkeiten
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse, weitere Sprachen sind willkommen



**HAUPTSTADT
MACHEN**

be  **Berlin**

Vertragsdaten:

Die Anstellung erfolgt in Vollzeit nach NV Bühne Solo.

Weitere Auskünfte zur Position geben wir gerne, Kontaktaufnahme zunächst per E-Mail unter bewerbung@parkaue.de.

Das THEATER AN DER PARKAUE strebt an, die gesellschaftliche Diversität der Stadt auch innerhalb des Teams widerzuspiegeln. Wir freuen uns über Bewerbungen von BIPOC (Schwarze Menschen, Indigenious, Menschen of Color) sowie FLINTA (Frauen, Lesben, Trans, Inter, nicht-binären und Agender) Personen. Anerkannt Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ohne Foto bis zum 11.06.2021 per E-Mail an bewerbung@parkaue.de.

Alle eingegangenen Bewerbungsunterlagen werden nach spätestens sechs Monaten gelöscht. Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich im Juni in Berlin statt. Sie werden in Form von strukturierten Interviews durchgeführt, um eine vergleichbare Bewertung der Bewerber*innen zu ermöglichen. Falls eine Anreise aufgrund geltender Pandemie-Verordnungen nicht durchführbar ist, finden die Gespräche in digitaler Form statt.